

Die regionale Seite



Neues aus der Gemüse-Lust-Region Eferding

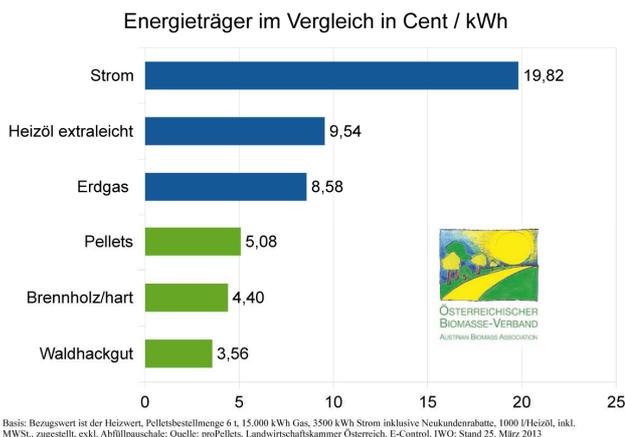
Klima- und Energiemodellregion Eferding

Klima- und Energie-
Modellregionen
heute aktiv, morgen autark

KESELTAUSCH – Mit Biomasse raus aus der Heizkostenfalle!

Durch den Umstieg auf einen erneuerbaren Energieträger lassen sich enorme Kosten einsparen. Der Austausch eines alten Heizkessels eröffnet durch die Steigerung des Wirkungsgrades ein zusätzliches Einsparungspotential bis zu 40%.

Die **Fa. Solarfocus** und der **Installationsbetrieb HLS Krätschmer** haben für einen Haushalt in der Klima- und Energiemodellregion einen Gutschein in der Höhe von € 1.000,- beim Kauf einer Biomasseheizung zur Verfügung gestellt. Für alle, die bis zum 31.12.2013 ihre Heizung von Öl, Gas oder Kohle auf erneuerbare Energieträger umstellen, ein zusätzlicher Bonus.



Der Regionalentwicklungsverband Eferding verlost diesen Gutschein unter allen bis zum 30. August 2013 eingelangten Zuschriften (Post oder e-mail).

Kontakt: Regionalentwicklungsverband, 4070 Eferding, Josef-Mitter-Platz 2 oder poelzlberger@regef.at.

Hinweis Förderungen Klimafonds

Der Klima- und Energiefonds entwickelte seit seiner Gründung 2007 rund 70 verschiedene Förderprogramme. Die aktuellen Fördermöglichkeiten zu Photovoltaik, Energieeffizienz für KMU's und Land- und Forstwirtschaft, Holzheizungen, Mustersanierung, Solarthermie, usw. finden Sie unter www.klimafonds.gv.at oder auf der REGEF-Homepage beim Menüpunkt Klima- und Energiemodellregion. Für Fragen steht der REGEF gerne zur Verfügung.

Energiegenossenschaft Region Eferding eGen



Energiegenossenschaft
Region Eferding eGen

Die im September 2012 gegründete Genossenschaft errichtet Photovoltaik-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden. Sie können sich als Bürger an der Finanzierung beteiligen und somit bei einer nachhaltigen Entwicklung der Region unterstützen. Folgende Projekte wurden bereits realisiert: Neue Mittelschule Süd Eferding, Polytechnische Schule Eferding, Bauhof und Erlebnisbad Eferding, HS Aschach und HS Buchkirchen. Derzeit in Planung sind: Bezirks-Alten- und Pflegeheim Eferding und Hartkirchen, Altstoffsammelzentrum Eferding, Hauptschule Prambachkirchen, Volksschule Scharten und Bauhof Hinzenbach.

Bei Interesse und für Fragen wenden Sie sich bitte an GF Ing. Herbert Pözlberger (poelzlberger@regef.at) oder an Obfrau Susanne Kreinecker (kreinecker@regef.at), Tel. 07272/5005-31 oder 32.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

LEADER

LAND OBERÖSTERREICH

lebensministerium.at



Kontaktadresse:
Regionalentwicklungsverband Eferding
4070 Eferding, Josef-Mitter-Platz 2
Telefon: 0 72 72 / 50 05 – 30
E-Mail: office@regef.at
Internet: www.regef.at